

Inhaltsverzeichnis

HARTMUT KUGLER	
Vorbemerkungen	1
FRITZ PETER KNAPP	
Was heißt und zu welchem Ende schreibt man regionale Literaturgeschichte? Das Beispiel der mittelalterlichen österreichischen Länder	11
ALFRED EBENBAUER	
Dichtung und Raum. Kritische Gedanken zu einer mittelalterlichen ‚Literaturgeographie‘	23
ULRICH WYSS	
Literaturlandschaft und Literaturgeschichte. Am Beispiel Rudolf Borchardts und Josef Nadlers	45
HORST WENZEL	
Überlegungen zu Hof und Schrift. Zur Globalisierung von Kommunikationsstrukturen. Die ersten Schritte	65
KARL BERTAU	
Kulturelle Verspätung und <i>translatio imperii</i> . Zu einer Semantik historischer Wanderungsbewegungen auf der eurasischen Halbinsel Europa	81
RENÉ PÉRENNEC	
<i>dâ heime niht erzogen</i> – Translation und Erzählstil. ‚Rezeptive Produktion‘ in Hartmanns ‚Erec‘	107
ELISABETH SCHMID	
... <i>der rechten franzoiser het er gem gehabet mër</i> . Zu einigen Scheidelinien auf der mentalen Landkarte zu Wolframs ‚Willehalm‘	127

EDITH WENZEL	
Süßkind von Trimberg, ein deutsch-jüdischer Autor im europäischen Kontext	143
INGRID KASTEN	
Der <i>amour courtois</i> als überregionales Kulturmuster. Skizze zum Problem einer Begriffsbildung	161
HARTMUT KUGLER	
Das Eigene aus der Fremde. Über Herkunftssagen der Franken, Sachsen und Bayern	175
Register	195